



**Bürgerinitiative BAB96 München**  
**Schutz vor Lärm und Schadstoffen**

Sprecher: Marion Kutscher, Jürgen Weckerle, Hans Köck  
www.bibab96-muenchen.de – E-Mail: info@bibab96-muenchen.de

BIBAB96 - J. Weckerle - Langbehnstr. 10a - 80689 München

Landeshauptstadt München  
Herrn Bürgermeister  
Josef Schmid  
80313 München

München, den 29.09.2014

**Erstellung Untersuchungsdesign für die Einhausung der A96**

Ihr Schreiben vom 10.09.2014

Sehr geehrter Herr Schmid,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 10.09.2014, zu dem wir gerne noch Stellung nehmen möchten. Wir wissen, dass Sie nicht für das Referat Stadtplanung zuständig sind. Aber für das Umweltreferat! Leider antwortet Herr OB Reiter, der das Planungsreferat beherrscht, nicht.

Als Umweltbürgermeister müsste das Thema Feinstaub-/Schadstoffbelastung und Lärmbelastung doch an erster Stelle stehen. In der 5. Fortschreibung der Luftreinhalteplanung der Stadt München (ausgearbeitet von der Regierung von Oberbayern und der Stadt München) steht als Maßnahme M 20 „**Entwicklung des Untersuchungsdesigns für eine Machbarkeitsstudie zur Einhausung der A 96 im Stadtgebiet München**“. Weiter steht dort:

**Realisierung - Zeitplan:**

Stadtratsvorlage ist geplant, anschließend Entscheidung über das weitere Vorgehen.

**Veranlassende Behörde:**

Federführung beim Referat für Stadtplanung und Bauordnung unter Beteiligung aller fachlich betroffenen externen und städtischen Dienststellen sowie der Bürgerinitiative BAB96

**Kontrolle:**

Landeshauptstadt München

Wir freuen uns, dass Sie sich bemühen wollen, das Projekt zu begleiten. Nach dem Wahlkampf haben wir uns hier aber wesentlich stärkere Maßnahmen erwartet. „Grün ist, wenn der Verkehr unter der Erde fließt“. Mit dieser Wahlaussage haben Sie uns überzeugt, dass Sie sich entschieden für unser Projekt einsetzen.

Wir stellen Ihnen nun folgende Fragen:

- Warum hat die CSU im BA 7 gesamt **gegen** den Antrag der SPD zur Nachfrage des ausbleibenden Untersuchungsdesigns gestimmt? Herr Seidl wollte uns dazu Bescheid geben, wir haben aber bis heute keine Antwort bekommen.
- Die Kontrolle der Maßnahmen für die Luftreinhalteplanung liegt bei der Stadt München, also verstärkt nach unserem Verständnis in Ihrem Aufgabenbereich als Umweltbürgermeister. Herr Ministerpräsident Seehofer hat in der Wahlveranstaltung im Freiheiz öffentlich bekundet, dass er unsere Initiative unterstützt. Wäre hier nicht von Ihrer Seite eine Aktivität notwendig, um endlich das Projekt voran zu bringen, oder warten alle zuständigen Politiker (Bund, Land und Kommune), bis die Strafzahlungen wegen Feinstaubüberlastung fällig werden und damit Steuerzahlungen der Bürger veruntreut werden? (Urteil DUH)
- Falls das Untersuchungsdesign noch nicht begonnen wurde, kann denn evtl. gleich eine Machbarkeitsstudie beauftragt werden, um nicht noch mehr Zeit zu verlieren?

Wir haben vor über 6 Jahren eine Bürgerinitiative gegründet, um nicht nur die Lebensqualität in unseren Wohngebieten wieder zu verbessern, sondern auch, um neue Ideen für die Zukunft Münchens zu entwickeln. Dazu haben wir vorletzte Woche unsere Visionen für die Flächen Herr Rossius mitgegeben, die Ihnen bereits seit 2013 bekannt sind. Nicht nur die Landshuter Allee sollte Entwicklungspotential haben, sondern gerade auch Flächen über Autobahnen.

Wie Ihnen ja bekannt ist, arbeiten wir mit anderen Bürgerinitiativen an Ideen und Vorschlägen für den Prozess einer neuen Bürgerbeteiligungskultur in München. Wir bitten Sie deshalb, zu diesem Thema Herrn Kuffer zu unterstützen, so dass er mit seinem Antrag, den er in nächster Zeit stellen will, eine Kommission für Bürgerbeteiligung über alle Parteien hinweg und eine Koordinationsstelle zu schaffen, Erfolg hat. Alle größeren Städte sind hier schon wesentlich weiter. Wir glauben, dass die bestehenden Dialogmöglichkeiten nicht ausreichen und fordern neue Dialogformate.

Bemühen reicht uns also definitiv nicht. Wir erwarten uns konkrete weitere Schritte von einem Umweltbürgermeister.

Mit freundlichen Grüßen

BIBAB96 München  
Sprecher der Bürgerinitiative

---

Marion Kutscher

---

Jürgen Weckerle

---

Hans Köck